



CALIFORNIA

***JAMIS[®]
BIKES***

LEOPARD

Kinderfahräder
12" / 14" / 16"

Inhalt

Impressum	1
Einleitung	2
Sicherheitshinweise	2
Auspacken	3
Lieferumfang	3
Montage	4
Schraubenverbindungen	4
Lenker in Position bringen	4
Sattelhöhe einstellen	5
Bremsgriff festschrauben	6
Pedale montieren	6
Stützräder montieren	6
Radmuttern festschrauben	7
Korb montieren	7
Reifen aufpumpen	7
Wartung / Instandhaltung	7
Garantiebestimmungen	8
Umwelttipps	8

Impressum

Coop Service
Telefon: +41 848 811 222
Für Reparaturen: Serviceline@coop.ch
Für Ersatzteile und Zubehör:
Ersatzteile@coop.ch

Verantwortlich für Vertrieb und Marketing der
Bedienungsanleitung
in Motion mar.com
Rosensteinstr. 22, D-70191 Stuttgart
info@inmotionmar.com,
www.inmotionmar.com

Inhalt und Abbildungen:
Veidt-Anleitungen
Friedrich-Ebert-Straße 32
D-65239 Hochheim
anleitungen@thomas-veidt.de

Rechtliche Prüfung durch Fachanwaltskanzlei für gewerblichen Rechtsschutz.
Bei Lieferung und Nutzung außerhalb dieser Bereiche müssen vom Hersteller des Fahrzeugs die notwendigen Anleitungen beigelegt werden.

© Vervielfältigung, Nachdruck und Übersetzung sowie jegliche wirtschaftliche Nutzung sind (auch auszugsweise, in gedruckter oder elektronischer Form) nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig.

COOP Montage Auflage 1.0 Oktober 2020

Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren, zu Anfang möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen über Ihr neues Kinderfahrrad mitgeben. Diese helfen Ihnen, die Technik besser zu nutzen und Risiken zu vermeiden. Ihr Fahrrad wurde sorgfältig im Werk vormontiert. Alle erforderlichen Montagearbeiten und die Voreinstellung der Bremse wurden von uns bereits vorgenommen.

Zum einfacheren Transport wurden einige Bauteile gelockert und in eine Transport-Position gebracht. Um das Fahrrad betriebsbereit und -sicher zu machen, müssen diese Teile nach dem Auspacken wieder in Fahrposition gebracht und fixiert werden (siehe Kapitel „Montage“, Seite 5).

Diese Montageanleitung ist nur gültig in Verbindung mit der Original-Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Fahrrad mitgeliefert wurde. Lesen Sie unbedingt alle beiliegenden Anleitungen sorgfältig, bewahren Sie sie gut auf und befolgen Sie alle darin beschriebenen Schritte.

Wenn Sie das Fahrrad an dritte Personen weitergeben, händigen Sie diese Anleitung mit aus.

Sicherheitshinweise

In dieser Anleitung finden Sie vier verschiedene Hinweistypen – einer gibt Ihnen wichtige Informationen zu Ihrem neuen Fahrrad und dessen Benutzung, einer weist Sie auf mögliche Sach- und Umweltschäden hin, der dritte warnt Sie vor möglichen Stürzen und schweren Schäden, auch körperlicher Art. Der vierte Hinweistyp fordert Sie auf, das richtige Drehmoment einzuhalten, damit sich Teile nicht lösen oder brechen.

Wenn Sie diese Symbole sehen, besteht jedes Mal das Risiko, dass die beschriebene Gefahr eintritt!

Der Bereich, für den die jeweils ausgesprochene Warnung gilt, ist mit einer grauen Fläche hinterlegt.

Die Hinweise sind wie folgt gestaltet:



Hinweis: Dieses Symbol gibt Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Bedienungsanleitung, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.



Achtung: Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, welches Sach- und Umweltschäden zur Folge hat.



Gefahr: Dieses Symbol bedeutet eine mögliche Gefahr für Ihr Leben und Ihre Gesundheit, wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird, bzw. wenn nicht entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.



Wichtige Schraubverbindung!

Hier muss beim Anziehen ein exaktes Drehmoment eingehalten werden. Das korrekte Anzugsmoment ist entweder auf dem Bauteil abgebildet oder Sie finden es in der Tabelle mit Anzugswerten im Kapitel „Schraubverbindungen“ (Seite 5). Um ein genaues Anzugsmoment einzuhalten, müssen Sie einen Drehmomentschlüssel verwenden. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben, überlassen Sie diese Arbeit dem Fachhändler! Teile, die nicht korrekt angezogen sind, können sich lösen oder brechen! Das kann schwere Stürze zur Folge haben!

DE

Auspacken



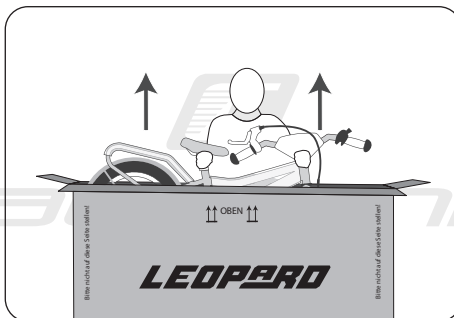
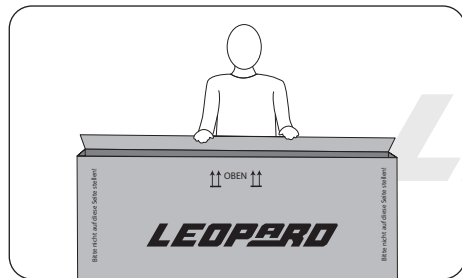
Packen Sie das Fahrrad NICHT in Anwesenheit von Kindern aus. Sie könnten sich im Verpackungsmaterial verfangen oder Kleinteile und Folien verschlucken und daran ersticken.



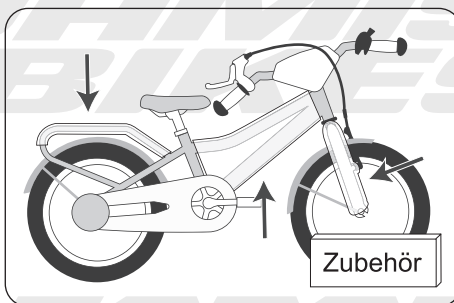
Seien Sie vorsichtig, es können Metallklammern zum Schließen des Kartons verwendet worden sein. Achten Sie darauf, sich nicht an diesen Klammern zu verletzen.

Ihr Fahrrad wird in einem speziellen Transportkarton versandt. Suchen Sie sich einen für Montagetarbeiten geeigneten Raum.

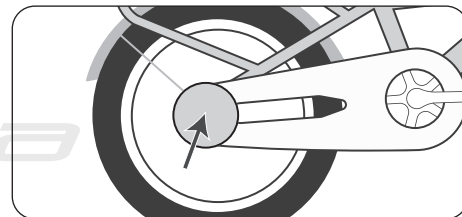
1. Stellen Sie den Transportkarton aufrecht auf seine Unterseite. Öffnen Sie ihn an der Oberseite. Heben Sie das Fahrrad nach oben aus dem Karton.



2. Entfernen Sie das Transportschutz-Material vorsichtig mit einer Zange oder Schere.



3. Ziehen Sie den Transportschutz von den Radmuttern des Hinterrades.



4. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial nach Vorschrift und sachgemäß bei der entsprechenden Entsorgungsstelle.

Lieferumfang

- Ihr neues Fahrrad
- Original-Bedienungsanleitung Fahrrad
- Montageanleitung
- Pedale
- Stützräder (optional)
- Korb mit 2 Kabelbinder (optional)

Montage



Tragen Sie bei allen Montage- und Wartungsarbeiten geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille. Ansonsten können Verschmutzungen oder Verletzungen, auch durch Schmier- und Betriebs-Hilfsstoffe, die Folge sein.



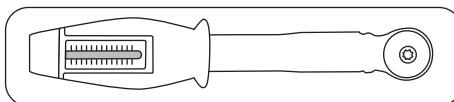
Prüfen Sie nach erfolgter Montage und Einstellung unbedingt alle Schraubverbindungen und Befestigungen auf sicheren Sitz. Stellen Sie sicher, dass das Fahrrad betriebsbereit und auf Ihr Kind eingestellt ist.

Schraubenverbindungen



Für alle Schraubverbindungen am Fahrrad ist das korrekte Anzugsmoment (die korrekte Anzugskraft) notwendig, damit sie sicher halten. Zuviel oder zu wenig Anzugsmoment kann schädlich für

Schraube, Mutter oder das Bauteil sein. Zum korrekten Anziehen eignet sich ein Drehmomentschlüssel, der das Erreichen des eingestellten Anzugsmomentes anzeigt. Ohne dieses Spezialwerkzeug können Sie die Schraubverbindungen nicht korrekt anziehen!



Drehmomentschlüssel

Wenn auf einem Bauteil ein Drehmoment angegeben ist, halten Sie es unbedingt ein. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel besitzen, sollten Sie diese Arbeiten unbedingt dem Fachhändler überlassen!

Drehmomente für Schraubenverbindung: *Newtonmeter (Nm)*

Lenkerbügelklemmschraube 8-10

Klemmspindel für Lenkervorbau 5-6

Tretkurbel 30

Bremsgriff 8-10

Sattelmömmring 6-8

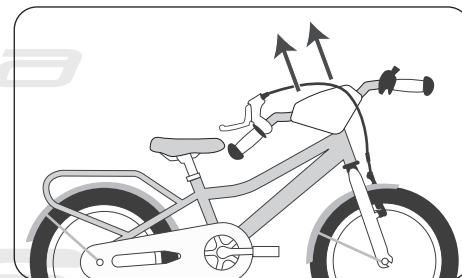
Pedale 30

Lauf radmuttern 20-25

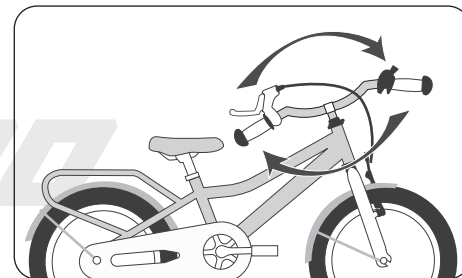
Sattel 20

Lenker in Position bringen

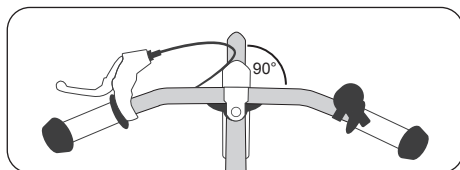
1. Öffnen Sie den Klettverschluss des Lenkerschutzes/Aufprallschutzes und entfernen Sie ihn.



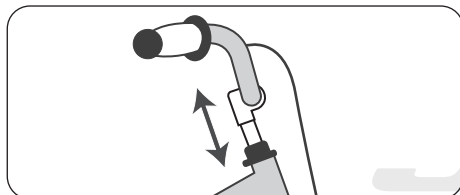
2. Lösen Sie die Vorbau-Klemmschraube mit einem 13 mm Maulschlüssel um ein bis zwei Umdrehungen und klopfen Sie mit einem Hammer auf den Kopf der Schraube. Drehen Sie den Lenker in Fahrposition.



DE

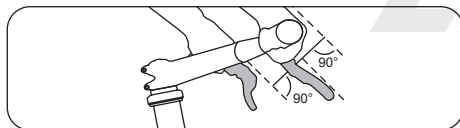


3. Um den Lenker in seiner Höhe zu justieren, bewegen Sie den Vorbau im Gabelschaftrohr.

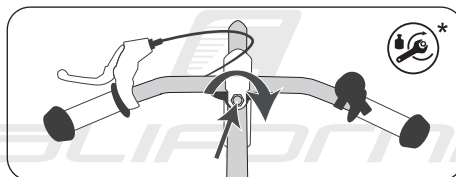


Ziehen Sie den Lenkervorbau nie weiter als bis zu der eingepägten Maximal-Markierung aus dem Rahmenrohr!

4. Richten Sie die Lenkerneigung so aus, dass die Hand als gerade Verlängerung des Armes sicher und ermüdungsfrei den Bremshebel betätigen kann.



5. Fixieren Sie den Vorbau mit einem Anzugsdrehmoment von 8-10 Nm.



6. Befestigen Sie den Lenkerschutz wieder am Vorbau / Lenker.

Sattelhöhe einstellen

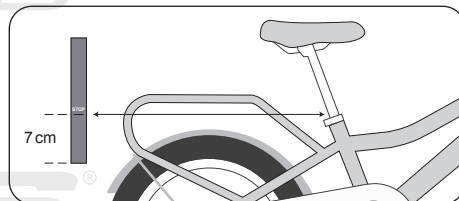
1. Öffnen Sie mit einem 13mm Maulschlüssel die Schraube der Sattelstützenklemmung.



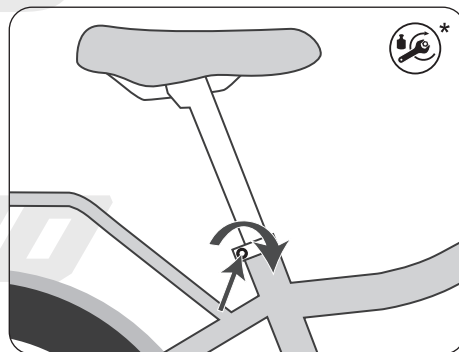
2. Stellen Sie den Sattel auf die richtige Höhe ein. Ihr Kind muss auf beiden Seiten leicht den Boden mit den Füßen erreichen können. Dabei sollten die Beine nicht zu sehr gebeugt sein.



Ziehen Sie die Sattelstütze nie weiter als bis zu der eingepägten Maximal-Markierung aus dem Rahmenrohr! Finden Sie keine Maximal-Markierung, muss die Stütze immer mindestens 7 cm tief im Rahmenrohr stecken.



3. Ziehen Sie die Schraube mit Anzugsdrehmoment von 8-10 Nm an.



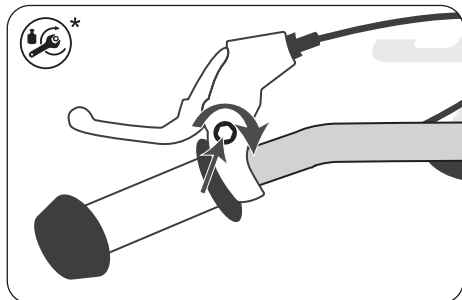
* siehe Seite 5



Bevor Ihr Kind losfährt, testen Sie, ob Sattelstütze und Sattel sicher befestigt sind. Fassen Sie dazu den Sattel ganz vorne und hinten und versuchen Sie, ihn zu drehen. Er darf sich nicht bewegen lassen.

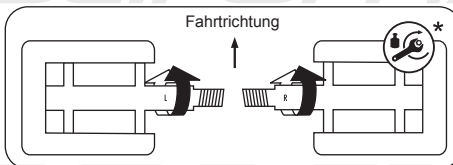
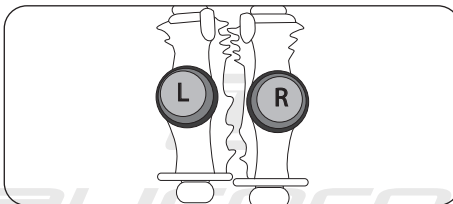
Bremsgriff festschrauben

Zur Sicherheit Ihres Kindes überprüfen Sie den festen Sitz des Bremsgriffes. Ziehen Sie die Innensechskantschraube mit einem Anzugsdrehmoment von 8-10 Nm fest.



Pedale montieren

Die Pedale sind mit „L“ für Links und „R“ für Rechts markiert. Das rechte Pedal wird auf der Kettenblattseite in die Tretkurbel eingeschraubt, das linke Pedal auf der gegenüberliegenden Seite.



Bestreichen Sie vor der Montage der Pedale beide Gewinde mit Montage-Fett.



Beachten Sie, dass das rechte Pedal ein Rechtsgewinde hat und somit im Uhrzeigersinn und das linke Pedal entsprechend gegen den Uhrzeigersinn eingedreht werden muss. Nutzen Sie dazu einen 15 mm Maulschlüssel oder einen speziellen langen Pedalschlüssel. Als geeignetes Anzugsdrehmoment gelten 30 Nm.



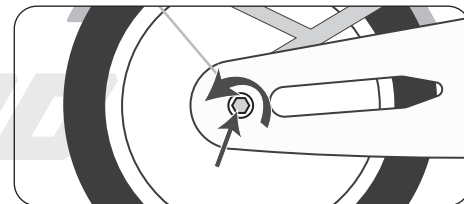
Werden die Pedale vertauscht oder schief eingeschraubt, nehmen die Gewinde Schaden. Die Pedale könnten aus der Kurbel ausbrechen, was zu Stürzen und schweren Verletzungen führen kann.

Stützräder montieren

Bei manchen Modellen sind Stützräder im Lieferumfang enthalten.

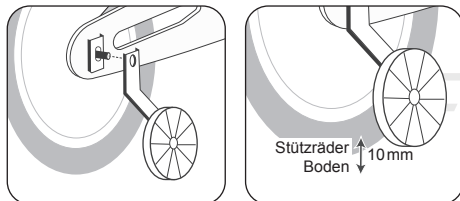
Stützräder können helfen, das Kind mit dem Fahrrad vertraut zu machen, jedoch gewöhnt sich das Kind zuerst an das Fahren mit einem „Dreirad“. Es lernt nicht, das Gleichgewicht zu halten und die nötigen Ausgleichsbewegungen durchzuführen. Stützräder sollten nur als Fahrhilfe für kleinste Kinder verwendet werden. Es empfiehlt sich, die Stützräder baldmöglichst abzumontieren, damit Ihr Kind das Gleichgewichtsgefühl schulen kann.

1. Lösen Sie mit einem 15 mm Maulschlüssel die Radmutter des Hinterrades und entfernen Sie die Muttern und die Unterlegscheiben.

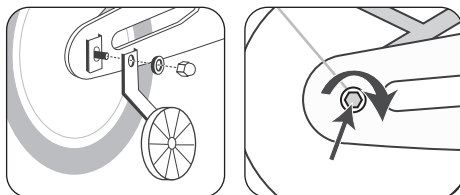


* siehe Seite 5

2. Stecken Sie die Stützräder auf die Achse. Stellen Sie auf beiden Seiten einen Abstand von ungefähr 10 mm zwischen Stützrädern und Boden ein.

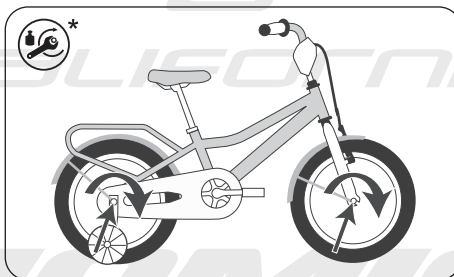


3. Stecken Sie die Unterlegscheiben und die Radmuttern an die linke und rechte Seite der Achse und verschrauben Sie die Muttern mit einem Drehmoment von 20 Nm.



Radmuttern festschrauben

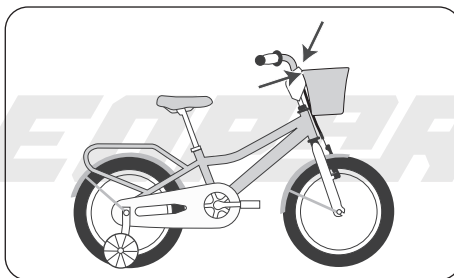
1. Überprüfen Sie den festen Sitz der Radmuttern am Vorder- und Hinterrad und schrauben Sie sie mit einem Drehmoment von 20 Nm fest.



Korb montieren

Bei manchen Modellen ist ein Korb im Lieferumfang enthalten.

Fixieren Sie den Korb mit den beiliegenden Kabelbinder links und rechts vom Vorbau am Lenker.



Reifen aufpumpen



Seitlich auf dem Reifen finden Sie den zulässigen Mindest- und Höchstdruck. Halten Sie sich daran, andernfalls kann der Reifen von der Felge abspringen oder platzen! Wenn auf Reifen und Felge unterschiedliche Druckangaben stehen, gelten der geringere Höchst- und der höhere Mindest-Druck.

Wartung / Instandhaltung



Lassen Sie das Fahrrad regelmäßig vom Fachhändler überprüfen. Er erkennt Schäden und verschlissene Bauteile und kann Sie bei der Auswahl von Ersatz beraten. Reparieren Sie sicherheitsrelevante Bauteile (Rahmen, Gabel, Lenker, Vorbau, Steuersatz, Bremse) nicht selbst.



Lassen Sie Bauteile nur durch Original-Ersatzteile des Herstellers oder durch Teile, die vom Hersteller freigegeben sind, ersetzen.

* siehe Seite 5

Garantiebestimmungen

Mit dem Fahrrad erwerben Sie ein hochwertiges Qualitätsprodukt. Neben Ihren Gewährleistungsansprüchen ei Sachmängeln, die Sie gegenüber ihrem Verkäufer geltend machen können und für die das Recht des Staates geht, von dem aus Sie Ihre Bestellung abgegeben haben bzw. Sie das Produkt gekauft haben, erhalten Sie eine Garantie mit den im Folgenden bestimmten Bedingungen.

Bitte beachten Sie dabei, dass auch uns gegenüber Gewährleistungsrechte bestehen können, falls Sie das Produkt direkt von uns gekauft haben. Dieses Gewährleistungsrecht besteht ausdrücklich neben der im Folgenden bestimmten Garantie.

Voraussetzungen für einen Garantieanspruch

Die Coop Genossenschaft gewährt auf Ihr Fahrrad folgende Garantiefristen ab Kaufdatum gegen Firmenfabrikations- und Materialfehler:

- Rahmen: 5 Jahre Garantie auf Rahmenbruch
- Für alle anderen Bauteile und Ausstattungskomponenten gilt ein Garantieanspruch von 2 Jahren. Abnutzung von Verschleißteilen ist von der Garantie ausgenommen.

Innerhalb der Garantiefrist werden Produktmängel durch Ersatz oder kostenlose Reparatur behoben. Alle Garantieleistungen können nur von der Coop Servicestelle erbracht werden. Die Garantie ist auf einen Folgebefahrer übertragbar. Ein Kaufnachweis (Rechnung / datiertes Verkaufsdocument), welcher das Fahrrad identifiziert,

ist hierzu zwingend erforderlich.

Nicht abgedeckt sind Schäden, die durch normale Abnutzung und Verschleiß (z. B. Reifen, Schläuche, Ketten, Bremsbeläge etc.) im normalen Gebrauch entstehen.

Es liegt im Verantwortungsbereich des Besitzers, sein Fahrrad regelmäßig zu warten und pflegen.

Garantieausschlüsse

Die Garantie gilt nicht bei Benutzung im Renn- und Wettkampfeinsatz oder bei gewerblichem Gebrauch. Die Garantie erlischt, wenn das Fahrrad anders als bestimmungsgemäß gebraucht, unzureichend gewartet, falsch repariert, umgebaut oder modifiziert oder durch einen Unfall oder übermäßigen oder falschen Gebrauch beschädigt werden.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn keine anderen als Original-Komponenten, auch im Austausch, verwendet werden.

Verschleißteile sowie Arbeitsleistungen von der Coop Servicestelle sind generell von diesem Garantieanspruch ausgenommen.

Die Coop Genossenschaft behält sich das Recht vor, bei einem Austausch des Fahrrades oder von Komponenten im Rahmen von Garantieleistungen funktionell gleichwertig Ware zu liefern bzw. zu verbauen.

Coop, Info Service, Postfach 2550, 4002 Basel
Info-Tel. 0848 888 444*, www.coop.ch

Umwelttipps

Allgemeine Pflege- und Reinigungsmittel

Achten Sie bei der Pflege und Reinigung Ihres Fahrrades darauf, die Umwelt zu schonen. Nutzen Sie deshalb bei der Pflege und Reinigung nach Möglichkeit biologisch abbaubare Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Reinigungsmittel in die Kanalisation geraten.

Reifen und Schläuche

Reifen und Schläuche sind kein Rest- oder Hausmüll und müssen bei einem Wertstoffhof in ihrer Nähe entsorgt werden.



Als Sonderabfall der Altölsammelstelle übergeben.

DE


CALIFORNIA

**JAMIS[®]
BIKES**

LEOPARD

JUMBO, Division der Coop Genossenschaft
Industriestrasse 34 • CH-8305 Dietlikon
www.jumbo.ch • 0 848 24 22 24